**Musik Kultur St. Johann erhält den Österreichischen Kunstpreis 2023 – Sparte Kulturinitiativen**

Für seine jahrzehntelange Kulturarbeit erhält der Verein Musik Kultur St. Johann den diesjährigen *Österreichischen Kunstpreis* in der Sparte Kulturinitiativen. Der vom Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (bmkoes) seit 2013 jährlich vergebene Preis ist mit 15.000 Euro dotiert. Mit MuKu als Preisträger geht er 2023 erstmals an eine Tiroler Kulturinitiative.

Kunst- und Kulturstaatssekretärin Andrea Mayer:

"Die österreichische Kunst und Kultur ist essentielles Element unserer Gesellschaft. Sie bereichert, regt an und auf und bietet uns einen Spiegel zur eigenen Reflexion. Ohne diese schöpferische Kraft wäre Österreich nicht die Kunstnation, für die unser Land international wahrgenommen wird. Der Österreichische Kunstpreis ist Anerkennung und Wertschätzung der außerordentlichen Leistungen unserer Künstlerinnen und Künstler. Ich gratuliere allen Preisträgerinnen und Preisträgern sehr herzlich."

Die Auszeichnungen werden etablierten Künstler:innen für ihr facettenreiches, international anerkanntes Gesamtwerk zuerkannt. Die Auswahl der Preisträger:innen erfolgt durch unabhängige Expert:innenenjurys.

Der Verein Musik Kultur St. Johann wird in der Sparte Kulturinitiativen ausgezeichnet. Dazu die Jurybegründung:

„Vor drei Jahrzehnten hat *Musik Kultur St. Johann* damit begonnen, eine von Tourismuswirtschaft und Eventkultur geprägte Kulturlandschaft zu beackern, Ideen und Visionen zu säen. *Musik Kultur St. Johann* war abseits des Ballungsraums Innsbruck und den *Wühlmäusen* in Kufstein eine der ersten Kulturinitiativen Tirols, die sich auf zeitgenössische Kunst und ein damit verbundenes Vermittlungsangebot fokussierte. Gesellschaftspolitische Themen waren im Programm immer präsent und somit auch dringliche Diskussionen zu Themen wie Massentourismus, Feminismus oder Rassismus.

Die Idee, Kunstvermittlung für Kinder- und Jugendliche durch Workshops in den Sommerferien anzubieten, entstand im Jahr 1994. Umgesetzt wurde dieser Wunsch mit der Sommerakademie *Trampolissimo*, die bis heute jährlich stattfindet und bis zu 12 Workshops aus unterschiedlichen Kunst- und Kultursparten beinhaltet.

Seit 1996 konnte ein Arthouse Kino in St. Johann etabliert werden. Im Dezember 2002 wurde *Musik Kultur St. Johann* Eigentümer einer eigenen Spielstätte, der *Alten Gerberei:* sie bietet neben einem Saal mit bis zu 150 Sitzplätzen einen Proberaum für Bands, einen zusätzlichen Veranstaltungsraum für Vereine, einen Bürotrakt und Backstage-Räumlichkeiten. Die *Alte Gerberei* konnte so Heimat für etliche weitere Kulturvereine wie zum Beispiel den Literaturverein *Lesewelt St. Johann*, Jeunesse, ELFS - English Language Film Society oder die Volksbühne werden. Eng verbunden mit der *Alten Gerberei*ist das Festival für Jazz und improvisierte Musik *Artacts*.

Mit vielen österreichischen Erstraufführungen, wie zum Beispiel der russischen Polit-Punk Band *Pussy Riots* bleibt Musik Kultur St. Johann bis heute eine noch immer brodelnde Initiative, ein Kulturmagnet von überregionaler Bedeutung, der weit über die Landesgrenzen ausstrahlt.“

Geschäftsführer Hans Oberlechner und das gesamte Team vom Verein Musik Kultur St. Johann freuen sich außerordentlich über die Anerkennung seiner jahrelangen Arbeit, die mit der Verleihung dieses Preises einhergeht. Gleichzeitig sollen die hiermit frei gewordenen Mittel in die Intensivierung der Vereinsarbeit im Sinne der Künstler:innen und des geschätzten Publikums investiert werden.

Link zum Österreichischen Kunstpreis des bmkoes:

<https://www.bmkoes.gv.at/Kunst-und-Kultur/preise/oesterreichischer-kunstpreis.html>

Link zu Musik Kultur St. Johann: [www.muku.at](http://www.muku.at)